

TSV Jahrshauptversammlung 05. April 2013, 19.30 Uhr Jahnturnhalle



Inhalt

Der Vorsitzende hat das Wort: Nur der Wechsel ist beständig	3
Der Kassenwart hat das Wort	4
Einladung zur Jahreshauptversammlung am 05.04.2013	7
Abteilung Fußball	
Der Abteilungsleiter	8
Spielplan 1. Mannschaft	9
Spielplan 2. Mannschaft	10
Nachlese zur 27. Immenhäuser-Hallenfußballwoche	11
Karneval beim TSV: An Tagen wie diesen	15
Abteilung Judo	
Bericht der Abteilungsleitung	20
Rückblick auf Judo Wochenende	21
Immenhäuser Judoka glänzen beim Wartburg-Cup	22
Immenhäuser Judoka werden Vize-Hessenmeister	23
Judo Trainerfortbildung	26
Judotrainer auf Fortbildung	26
Podestplatz bei Hessischen Judomeisterschaften	27
Abteilung Kegeln	
Einladung zu Kegelwoche	28
Belegungsplan Kegelbahn	29
Abteilung Leichtathletik	30
Abteilung Spielmannszug	31
Abteilung Tanzen	33
Abteilung Turnen	
Turn-Jungs Vizehessenmeister	34
Gau Einzelmeisterschaften Gerätturnen männlich	35
Abteilung Turnen mit neuer Spitze	37
Mitglieder des Vorstandes der TSV	39

Der 1. Vorsitzende hat das Wort:



„Nur der Wechsel ist beständig!“

Diesen Ausspruch hörte ich zwar in letzter Zeit häufig. Sehr geläufig ist er mir jedoch von meinem Bruder – und er hat Recht. Gerade wähnt man sich in Sicherheit und lehnt sich zurück und schon wird´s wieder anders und vielleicht auch spannend.

So ergeht es uns allen. Wir müssen von geliebten Menschen Abschied nehmen und empfangen (mit ein wenig Glück) einen neuen Menschen. Beides ändert unsere Lebenssituation frappierend. Nun sind diese Momente nicht ausschließlich von uns zu steuern. Jedoch hier, bei uns in der TSV, haben wir diese Möglichkeit.

In der letzten Ausgabe des TSV-Echos machte ich den demographischen Wandel und dessen Auswirkungen zum Thema. Auch jetzt und bei der bevorstehenden Jahreshauptversammlung soll uns der Wandel und das resultierende Reagieren und für die Zukunft agieren, beschäftigen. Aktuell schrumpft unsere Mitgliederzahl (von ca. 1700 auf 1650). Die Anmeldungen sind noch auf einem hohen Niveau, werden aber sicher, ob der geburtschwächeren Jahrgänge sinken. Die Austritte steigen hingegen überdurchschnittlich und sind deutlich höher als die Eintritte. Die Gründe sind vielschichtig: Mangelnde Identifikation mit dem Verein oder auch mit dem sozialen Geflecht unserer Gesellschaft, nur Leistung gegen Leistung, finanzielle Engpässe, bzw. Verlagerung (Elektronik hat ein größeres Gewicht, als Umgang mit Menschen) ...

Auch für diese Entwicklung sind Gründe zu finden. Jedoch sind diese von uns fast nicht beeinflussbar. Eben der Wandel. Da unsere Gruppen immer kleiner werden müssen wir etwas tun. Weichen stellen für die Zukunft. Wir müssen uns an den Bedürfnissen und Wünschen orientieren und dabei sicher auch eigene, neue Wege vorgeben. Nicht nur Feuer löschen, sondern aktiv vorsorgen, damit unser Verein auch in der Zukunft gut aufgestellt ist.

Ich bin der festen Überzeugung, dass die Gesellschaft vor allem Professionalität fordert, die wir ehrenamtlich bestenfalls ansatzweise leisten können. Daraus resultiert, dass wir uns auf die Suche nach einem Profi (so etwas wie einen Geschäftsführer) machen müssen. Vielleicht gibt es auch noch andere Varianten. So oder so. Über diese Thematik müssen wir uns bei der Jahreshauptversammlung unterhalten. Der Vorstand benötigt den Auftrag, um weitere Informationen einzuholen und Beschlüsse vorzubereiten, um dann, bei einer zusätzlich einzuberufenden Mitgliederversammlung

sammlung, Nägel mit Köpfen zu machen.

Zum Schluss kann ich nur hoffen, dass Ihr alle, Ihr Mitglieder der TSV, zu unserer gemeinsamen Jahreshauptversammlung erscheint, damit wir gemeinsam die Zukunft für unseren Verein gestalten können. Ich freue mich auf eine rege Diskussion und gute Gespräche.

Frisch Auf

Tobias Güttler
(1.Vorsitzender)

Der Kassenwart hat das Wort:

Liebe Turn- und Sportkameradinnen und –sportkameraden,



ein ereignisreiches Jahr 2012 steht hinter uns. Aus finanzieller Sicht haben wir einige größere Investitionen vorgenommen. Die mit Abstand größte war die Dachsanierung der Jahnturnhalle. Mit 57.000 Euro kalkuliert konnten wir am Ende die Arbeiten Ende 2012 mit ca. 54.100 Euro abschließen. Dankenswerterweise haben wir einen großzügigen Zuschuss des Landes Hessen über 15.000 Euro (!) erhalten. Darüber hinaus haben uns der Landessportbund Hessen, der Landkreis Kassel und die Stadt Immenhausen jeweils ca. 10 % der Investitionssumme zur Verfügung gestellt. Hierfür auch an dieser Stelle nochmals vielen Dank. Der Eigenanteil für unsere TSV konnte hierdurch auf ca. 16.000 Euro vermindert werden. Auf die Auszahlung der Zuschüsse müssen wir z. T. jedoch noch bis zum Ende dieses Jahres warten. Letztlich sind 16.000 Euro noch immer viel Geld für einen Sportverein. Eine weitere größere Investition in 2012 betraf die Anschaffung einiger Turngeräte im Wert von ca. 7.000 Euro. Ende 2012/Anfang 2013 wurden dann noch neue Tische für die Jahnturnhalle im Wert von ca. 6.000 Euro geliefert. Darüber hinaus sind natürlich mehrere kleine Investitionen vorgenommen worden. Eine detaillierte Aufstellung aller Einnahmen und Ausgaben im Gesamtumfang von ca. 300.000 Euro erhaltet Ihr in der Jahreshauptversammlung, zu der ich Euch auch von meiner Seite herzlich einlade. Bezeugt mit Eurer Teilnahme das Interesse an unserer Gemeinschaft. Ich werde mich bemühen, den Kassenbericht kurz, klar und interessant vorzutragen.

Der finanzielle Grundstock ist im letzten Jahr durch die Investitionen kleiner geworden. Auch der laufende Betrieb wird teurer. Wir haben inzwischen 61 Übungsleiter, die eine Aufwandsentschädigung erhalten. Von ca. 20 wird das Geld zwar zurück gespendet, jedoch sind entsprechende Beträge vorzuhalten. Die Jahnturnhalle muss unterhalten werden und für die Buchführung und Verwaltung des Vereins entstehen ebenfalls Kosten. Ein Verein unserer Größenordnung kann auch nicht mehr ausschließlich ehrenamtlich aufrecht erhalten werden. Wollen wir uns weiter entwickeln, ist hier aus meiner Sicht ein gewisses professionelles Vorgehen erforderlich. Ein Vorschlag wäre, einen hauptamtlichen Geschäftsführer hierfür einzustellen. Logischerweise müsste die Finanzierung dann über die Mitgliedsbeiträge geregelt werden. Hierzu bedarf es noch intensiver Gespräche und Berechnungen. In der Jahreshauptversammlung sollte dem Vorstand die Ermächtigung erteilt werden, hier weitere Schritte einzuleiten. Die abschließende Entscheidung hierüber könnten die Mitglieder in einer separaten Mitgliederversammlung im Laufe dieses Jahres dann treffen.

Sportlich war das Jahr 2012 für unsere TSV recht erfolgreich. Herausragend mit Sicherheit der Erfolg der Fußballer mit dem Wiederaufstieg in die Gruppenliga. Die gute Jugendarbeit aus der Vergangenheit hat hier Früchte getragen und die Jungs spielen einen attraktiven und erfolgreichen Fußball. Auch die Turner, Ringer, Tischtennisspieler und Judoka haben bei ihren Wettkämpfen vordere Platzierungen auf Bezirks- und Landes- oder sogar Bundesebene erzielt. Das waren tolle Erfolge und freut mich immer wieder. Macht weiter so!

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen im letzten Jahr ist leider negativ. In 2011 konnten wir noch 9 Mitglieder hinzu gewinnen. In 2012 stehen jedoch den 171 Abgängen „nur“ 124 Zugänge gegenüber, sodass wir einen Mitgliederrückgang von 47 (!) Mitgliedern verzeichnen müssen. Zum 01.01.2013 hatten wir 1.654 Mitglieder. Auch in 2012 sind leider 12 Mitglieder verstorben. Insbesondere der viel zu frühe Tod von unserem langjährigen Abteilungsleiter Fußball, Harald Koch, hat Spuren hinterlassen.

Ein Dankeschön will ich an dieser Stelle an meinen neuen Stellvertreter Günter Hofmeyer für die geleistete Arbeit in 2012 richten. Günter hat sich inzwischen, mit der Buchführung der TSV vertraut gemacht und die komplette Abwicklung der Barkasse vorgenommen. Glücklicherweise hat Antje Schütz sich wieder bereit erklärt, den Jahresabschluss zu erstellen. Hierfür herzlichen Dank, denn wenn wir diese zeitintensive Arbeit zusätzlich vom Steuerberater hätten erstellen müssen, wären weit höhere Kosten auf uns zugekommen. Auch Ursula Homburg hat das ganze Jahr mindestens 1 x

pro Woche die Vereinsverwaltung und laufende Büroarbeiten erledigt. Dies war eine große Hilfe für mich und daher auch Ursula vielen Dank. Mit Siggie Exner und Karl-Heinz Freudenstein von der Abteilung Fußball kann man prima zusammen arbeiten. Sie erledigen viele Abrechnungen selbstständig und zuverlässig.

Auch meiner Familie danke ich für das Verständnis, wenn die TSV-Arbeit erledigt werden musste. Mein Chef, Herbert Rössel, hat ein Herz für den Sport und trägt es dankenswerter Weise mit, wenn Besuche von Bürgern im Rathaus auch einmal die TSV betreffen.

Abschließend noch einmal die Bitte, Euch alle bei der Jahreshauptversammlung am 05.04.2013 um 19.30 Uhr in der Jahnturnhalle begrüßen zu können.

Mit sportlichen Grüßen

*Euer
Lars Obermann
Kassenwart*

Bitte schon einmal vormerken:

125 Jahre

TSV 1889/06 Immenhausen e.V.

Do. 17.07.2014 Grün-Weiße Festeröffnung

Fr. 18.07.2014 Grün-Weiße Party

Sa. 19.07.2014 Grün-Weiße Nacht

So. 20.07.2014 Grün-Weißer Tag

100 Jahre Abteilung Fußball

120 Jahre Abteilung Spielmannszug



Turn- und Sportvereinigung 1889/06 Immenhausen e.V.



Vereinsfarben:
Grün/Weiß

TSV 1889/06 Immenhausen e.V. · 34376 Immenhausen

- Der Vorstand -

An alle
Mitglieder
der TSV 1889/06 Immenhausen e. V.

Fussball
Handball
Judo
Kegeln
Leichtathletik
Ringern
Schwimmen
Spielmannszug
Tischtennis
Tanzen · Turnen

zuständig:

Immenhausen,

12.02.2013

1. Vorsitzender Tobias Güttler, Obere Bahnhofstr. 20, 34376 Immenhausen, Tel.: 015209279996

Einladung

zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, 05. April 2013, um 19.30 Uhr in der Jahnturnhalle

Liebe Turn- und Sportkameradinnen und -kameraden,

zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder der Turn- und Sportvereinigung 1889/06 Immenhausen e. V. gem. § 11 (2) unserer Vereinssatzung sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - 3.1 des 1. Vorsitzenden
 - 3.2 weiterer Vorstandsmitglieder
 - Aussprache
 - 3.3 des Kassenwartes
 - 3.4 des Vermögensverwalters
 - 3.5 der Kassenrevisoren
 - Aussprache
 - 3.6 mögliche Ergänzungen zu schriftlich vorliegenden Berichten
 - Aussprache
4. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2012
5. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Entwicklung unserer TSV; mögliche Einstellung eines hauptamtlichen Geschäftsführers
6. Ehrungen
7. Termine und Veranstaltungen im Jahr 2013
8. Verschiedenes und Mitteilungen

Alle Mitglieder werden um eine zahlreiche und pünktliche Teilnahme gebeten. Bringt bitte Euer Interesse an der Entwicklung unserer Gemeinschaft durch einen guten Besuch der Versammlung zum Ausdruck.

Mit sportlichen Grüßen

Im Namen des Vorstandes:

(Tobias Güttler)
1. Vorsitzender

Abteilung Fußball



Liebe Fußballfans,
wenn der Wettergott mitgespielt hat, dann sind unsere beiden Seniorenmannschaften am 10.03.2013 in die Rückserie gestartet. Die 1.Mannschaft belegt nach ihrem Aufstieg in die Gruppenliga zur Winterpause einen hervorragenden 6.Tabellenplatz. Die Mannschaft ist durchaus in der Lage, die Saison mit einem Platz im ersten Tabellendrittel abzuschließen.

Die 2.Mannschaft geht als Tabellenführer in die restliche Saison. Das Ziel ist klar, dort will man auch am Saisonende stehen! Eine schwierige, aber keine unlösbare Aufgabe.

Die Vorbereitung auf die Rückserie war für beide Mannschaften witterungs- und krankheitsbedingt nicht ganz einfach, aber ich bin mir sicher, alle werden ihr Bestes geben.

Unterstützen Sie die Mannschaften insbesondere bei den Heimspielen im Bernhardt-Vocke-Stadion! Die Abt. Fußball freut sich auf Ihren Besuch. Die Termine können Sie den nachfolgenden Spielplänen entnehmen.

*Mit sportlichen Grüßen
Euer Siggie Exner*



Machen nicht nur auf dem Fußballplatz eine gute Figur! Die Alten Herren beim Höhenttraining in Brixen im Thale. V.I. Dirk Hütteroth, Markus Schmidt, Jörg Schützeberg, Gerd Fuchs, Holger Waldeck, Klaus Schröder, Heiko Bachmann, Martin Persch, Christian Reiser und Andreas Kirschner.



Spielplan 1. Mannschaft Rückrunde 2013



Gruppenliga - Gruppe 2

Spieltag	Anstoß	Heim	Spielpaarung	Gast	Ergebnis	Punkte
So 10.03.13	15:00	SG Reinhardshagen	-	TSV Immenhausen	:	
So 17.03.13	15:00	TSV Immenhausen	-	GSV Eintr. Baunatal	:	
So 24.03.13	15:00	SG Hopfelde/Hollstein	-	TSV Immenhausen	:	
So 07.04.13		spielfrei!	-		:	
So 14.04.13	15:00	KSV Baunatal 2	-	TSV Immenhausen	:	
Sa 20.04.13	15:30	TSV Immenhausen	-	TSG Wattenbach	:	
So 28.04.13	15:00	SG Schauenburg	-	TSV Immenhausen	:	
So 05.05.13	15:00	TSV Immenhausen		VfL 1886 Kassel	:	
So 12.05.13	15:00	1.C.B.C. Sport Kassel	-	TSV Immenhausen	:	
Sa 18.05.13	15:30	TSG Sandershausen	-	TSV Immenhausen	:	
So 26.05.13	15:00	TSV Immenhausen	-	SG Calden/Meimbressen	:	

Beginn der Relegation: 01./02.06.2013





Spielplan 2. Mannschaft Rückrunde 2013



Kreisliga B ~ Hofgeismar/Wolfhagen

Spieltag	Anstoß	Heim	Spielpaarung	Gast	Ergebnis	Punkte
So 10.03.13	13:15	SG Altenhas./Oels./I. II	-	TSV Immenhausen II	:	
So 17.03.13	13:15	TSV Immenhausen II	-	FSG Weidelsburg II	:	
So 24.03.13	13:15	SV Espenau II	-	TSV Immenhausen II	:	
So 07.04.13	13:15	TSV Immenhausen II	-	1.FC Breitenbach	:	
So 14.04.13	13:15	SG Obermeiser/West. II	-	TSV Immenhausen II	:	
Sa 20.04.13	13:30	TSV Immenhausen II	-	FSV Dörnberg III	:	
So 28.04.13	15:00	1.FC Schauenburg	-	TSV Immenhausen II	:	
So 05.05.13	13:15	TSV Immenhausen II	-	TSV Stammen	:	
So 12.05.13	15:00	TSV Fürstenwald	-	TSV Immenhausen II	:	
Mi 15.05.13	19:00	SG Wettes./Br./Oberl. II	-	TSV Immenhausen II	:	
Mi 22.05.13	19:00	TSV Immenhausen II	-	SV Mariendorf	:	

Das zunächst für den 03.03.2013 angesetzte Spiel
1.FC Breitenbach - TSV Immenhausen 2 wird neu
terminiert!



Abteilung Fußball



Nachlese zur 27. Immenhäuser Hallen-Fußball-Woche vom 07.01. bis 13.01.2013

Bisher war es Tradition, eine Nachlese zu unserer Hallen-Woche vorzunehmen. Dies soll auch für die 27. Immenhäuser Hallen-Fußball-Woche mit 10 Turnieren an 7 Tagen in diesem Jahr hiermit geschehen.

Das Abendprogramm haben wir auch in diesem Jahr wieder mit unserem ursprünglichen Modus aufrecht erhalten und es hat sich gelohnt. Jeden Abend je 2 Spiele der A-Junioren, der Kreisliga, der Alten Herren und den 1. Mannschaften der Kreisoberliga, Gruppenliga und Verbandsliga, für die Mannschaften und besonders für die Zuschauer eine wunderbare Sache. In den verschiedenen Altersklassen und Turnieren waren zum Teil die gleichen Vereine am Start, so ergab es sich z.B. am Freitagabend, dass der SV Espenau mit 3 Mannschaften verschiedener Altersklassen zu Gast war. Der Besuch an den jeweiligen Abenden bestätigte unseren Modus.

89 Mannschaften hatten für diese Immenhäuser Hallen-Fußball-Woche ihre Zusage gegeben, 85 Mannschaften sind angetreten. Bei den G-, F-, D- und C-Junioren meldeten sich je 1 Mannschaft kurzfristig ab. Unverständlich war für uns die Absage der Kreisliga A-Mannschaft TSV Hümme drei Tage vorher. Dank müssen wir hier dem VFL Simmershausen sagen, der kurzfristig eingesprungen ist und sich auch achtbar schlug.

Wenn wir jeder angetretenen Mannschaft nur 8 Spieler im Schnitt anrechnen, haben uns in dieser Woche wieder weit über 600 Sportler von den G-Junioren bis zu den Alten Herren besucht.

169 Spiele wurden in dieser Woche ausgetragen, in diesen Spielen fielen insgesamt 950 Tore, 69 Tore mehr wie im Jahr 2012, und dies bei weniger Spielen. Diese 169 Spiele waren 2746 Minuten reine Spielzeit oder ca. 45,75 Stunden.

Erfreulich, in diesem Jahr spielte bei allen Turnieren am Sonntag eine Immenhäuser Mannschaft um die Plätze 1 - 4 mit. Dabei sprangen 5 Turniersiege und 2-mal der 3. Platz heraus, ein Erfolgserlebnis, welches es bei einer Immenhäuser Hallen-Fußball-Woche noch nie gegeben hat.

In den Gruppenspielen konnte unsere 1. Mannschaft sich erfolgreich durchsetzen, gegen den TSV Carlsdorf gab es in einem spannenden Spiel einen 3 :2 Sieg, am Mittwoch wurde dann der 1. FC Werder Münden mit 16:0, einem Ergebnis, das es in dieser Höhe in der Halle noch nie gab, vom Hallenboden gefegt und gegen einen sehr gut kämpfenden SV Espenau gab es dann am Freitag ein 2:2. Damit war das Endspiel erreicht. Zweiter in unserer Gruppe wurde der 1. FC Werder Münden.

In der Gruppe 2 setzte sich der Verbandsligist Tuspo Grebenstein mit drei Siegen gegen die TSG Hofgeismar (2:1), gegen die SG Hombressen/Udenhausen (6:3) und gegen den TSV Ersen (4:3) durch. Zweiter wurde der TSV Ersen.

In einem sehr flotten Endspiel setzte sich unsere Mannschaft auch in diesem Jahr gegen den Verbandsligisten Tuspo Grebenstein mit 4:3 durch. Dieses Spiel war eines der attraktivsten und schnellsten Hallenspiele bei unseren Hallen-Fußball-Wochen. Der Jubel war groß und dieser Sieg ein würdiger Abschluss der 27. IHFW. Im Spiel um Platz 3 + 4 gewann der TSV Ersen gegen den 1. FC Werder Münden mit 8:6.. Torschützenkönig bei den 1. Mannschaften wurde unser Torjäger Stefan Bachmann mit 10 Treffern. Unsere 2. Mannschaft zeigte bei dem Turnier der Kreisliga A+B ebenfalls eine sehr gute Leistung. Sie verlor zwar ihr Auftaktspiel gegen die SG Schachten/Burguffeln mit 4:3, setzte sich dann aber gegen die SG Diemeltal mit 7:3 und den TSV Holzhausen mit 6:2 durch. Aufgrund des besseren Torverhältnisses wurde sie 1. der Gruppe 2. Zweiter wurde auch aufgrund des Torverhältnisses die SG Diemeltal. In der Gruppe 1 setzte sich die SG Calden/Meimbressen II mit 3 Siegen durch. Platz 2 in dieser Gruppe erreichte der SV Mariendorf.

Im Finale traf man auf die SG Calden/Meimbressen II, die Mannschaft konnte sich weiter steigern und gewann in einem dramatischen Spiel mit 5:4. Das Spiel um Platz 3+4 gewann die SG Diemeltal mit 4:2 gegen den SV Mariendorf. Torschützenkönig bei der Kreisliga A+B wurde Florian Orth von der TSV Immenhausen mit 8 Treffern.

Bei den Alten Herren kam es gleich am ersten Abend zum ewigen Derby gegen den TSV Udenhausen und nach einem dramatischen Spiel stand es 2:2. Da beide Mannschaften ihre weiteren 2 Spiele gewannen, musste im letzten Spiel die TSV Immenhausen gegen den SV Espenau mit 7 Toren Unterschied gewinnen, es wurden aber nur 5 Tore. Damit war der TSV Udenhausen im Endspiel, unsere AH spielten um Platz 3+4. In der anderen Gruppe setzte sich der TSV Hombressen mit 7 Punkten vor dem Tuspo Grebenstein durch.

Im Endspiel der Alten Herren wurde es nichts mit dem 3. Sieg hintereinander für den TSV Udenhausen, in einem spannenden Spiel unterlag man dem TSV Hombressen mit 5:3. Das Spiel um Platz 3+4 gewann unsere AH deutlich mit 8:0 gegen einen personell schwach besetzten Tuspo Grebenstein. Torschützenkönig bei den Alten Herren wurde Tobias Krohne vom TSV Udenhausen mit 7 Treffern.

Bei den A-Junioren setzte sich in der Gruppe 1 unsere JSG Immenhausen/Calden/Grebenstein I mit 7 Punkten durch. Ein 5:2 gegen die TSG Wilhelmshöhe, 3:3 gegen die SG Hümme/Diemeltal und 4:3 gegen die JSG

Fuldatal ergaben die 7 Punkte, zweiter in der Gruppe wurde die JSG Fuldata. In der anderen Gruppe setzte sich die SG Reinhardshagen vor unserer JSG Immenhausen/Calden/Grebenstein II durch.

Das Endspiel gewann unsere JSG Immenhausen/Calden/Grebenstein I in einem guten Spiel deutlich mit 6:2 gegen die SG Reinhardshagen. Das kleine Finale gewann die JSG Fuldata nach einem 6:6 in einem tollen 9m-Schießen mit 12:11 gegen unsere JSG Immenhausen /Calden/Grebenstein II.

Bei den B-Junioren konnte die JSG Immenhausen/Calden/Grebenstein I nach einem 0:0 gegen die JSG Hombressen/Udenhausen I aufgrund des schlechteren Torverhältnisses nur den 2. Platz in ihrer Gruppe erreichen. In der Gruppe 2 setzte sich die SG Weser/Diemel vor der JSG Warmetal durch. Die JSG Immenhausen/Calden/Grebenstein II spielte keine Rolle in dieser Gruppe und erreichte nur den 4. Platz.

Im Spiel um Platz 3+4 zwischen der JSG Immenhausen/Calden/Grebenstein I und der JSG Warmetal gewann unsere Mannschaft deutlich mit 6:2. Das Endspiel gewann die SG Hombressen/Udenhausen I mit 5:2 gegen die SG Weser/Diemel.

Bei den C-Junioren war es ebenfalls spannend. Nach einem 3:3 gegen die JSG Hombressen /Udenhausen gab es zwei Siege gegen die JSG Fuldata (5:1) und die SG Reinhardshagen (3:0) und aufgrund des besseren Torverhältnisses hatte man das Endspiel erreicht.

In einem spannenden Finale gewann unsere Mannschaft TSV Immenhausen I knapp mit 2:1 gegen die SG Guxhagen/Körle. Das Spiel um Platz 3+4 gewann die SG Weser/Diemel mit 3:2 gegen die JSG Hombressen/Udenhausen.

Auch bei den D-Junioren schaffte unsere D1 ebenfalls das Finale. Nach einem 3:3 gegen die TSG Hofgeismar gewann man 7:0 gegen den SV Espenau und 1:0 gegen die JSG Calden/Grebenstein II und damit war das Endspiel erreicht. In der Gruppe 2 setzte sich die SG Hombressen/Udenhausen klar vor Spvgg. Olympia Kassel durch. Unsere D2 wurde in der anderen Gruppe leider nur Dritter und konnte sich damit nicht für die Endspiele qualifizieren.

In einem dramatischen Endspiel schaffte unsere D1 nach einem 3:0-Rückstand in letzter Sekunde noch einen 4:3 Sieg, eine tolle Leistung. Das Spiel um Platz 3+4 gewann die JSG Calden/Grebenstein II gegen die Spvgg. Olympia Kassel klar mit 9:1.

Die E-Junioren spielten das komplette Turnier am Mittwoch und hier konnte unsere EJ nur den 3. Platz in der Gruppe 1 erreichen mit folgenden Ergebnissen: Tuspo Grebenstein 1:4, SG Obermeiser/Westuffeln 2:1, SG Weser/Diemel 0:0, JSG Ostheim/Zwergen/Liebenau 1:1

Das Spiel um Platz 3+4 gewann der SV Espenau mit 3:2 gegen die SG Obermeiser/Westuffeln. In einem guten Endspiel gewann der Tuspo Grebenstein gegen die JSG Ersen/ Breuna/Wettesingen/Oberlistungen mit 3:0.

Am Dienstag waren die F-Junioren im Einsatz. Hier setzte sich in der Gruppe der VFB Viktoria Bettenhausen vor unserer Mannschaft klar durch. Unsere Mannschaft erzielte folgende Ergebnisse: gegen Reinhardshagen 4:0, TSV Jahn Calden 3:0, VFB Viktoria Bettenhausen 0:2, SV Germania Kassel 3:0. Das Spiel um Platz 3+4 gewannen dann unsere E-Junioren mit 4:3 nach 9m-Schießen. Das Endspiel gewann der VFB Viktoria Bettenhausen mit 2:0 gegen den TSV Wolfsanger.

Am ersten Turniertag bei den Bambini, jetzt auch G-Junioren genannt, wurde eine einfache Runde jeder gegen jeden mit 6 Mannschaften gespielt. Hier gab es wie schon im Vorjahr wieder einen klaren Turniersieg für den TSV Jahn Calden vor der JSG Hombressen/Udenhausen. Unsere G-Junioren erzielten folgende Ergebnisse: gegen Tuspo Grebenstein 12:0, TSV Jahn Calden 1:10, SV Espenau 2:0, SG Weser/Diemel 0:4, SG Hombressen/Udenhausen 1:4.

Das geplante Hobbyturnier für Freizeitmannschaften haben wir Mitte Dezember 2012 aus dem Programm genommen, da sich leider nicht genügend Mannschaften angemeldet haben.

Vor dem Endspiel der 1. Mannschaften bedankte sich der stellvertretende Spartenleiter Siegfried Exner bei allen Mannschaften für ihr pünktliches Erscheinen und die gezeigten spannenden Spiele.

Mit dem Besuch zeigte er sich zufrieden. Ein guter Besuch war am Mittwoch, ein volles Haus am Freitag und auch heute. Einige Zuschauer waren alle 7 Tage bei uns.

Danke sagte er dem Deutschen Roten Kreuz für seine Betreuung und seinen Einsatz bei den Abendveranstaltungen. Es gab einige Blessuren zu behandeln, die fachgerecht erledigt wurden. Den schwerer verletzten Spielern wünschte er baldige Genesung.

Einen besonderen Dank galt unseren Schiedsrichtern Michael Leinweber und Friedhelm Fenner sowie unseren Jungschiedsrichtern Pascal Göhl, Jan Torben Helmke und Arne Nixdorf für ihre zahlreichen Einsätze an allen 7 Tagen. Danke aber auch alle anderen angereisten Schiedsrichterkameraden.

Ein Danke ging auch an das Reinigungspersonal und besonders an unser Kassiererteam, allen voran Lothar Laubach und Lothar Schweinsberg.

Danke sagte er auch allen, die beim Getränke- und Essenverkauf eingesetzt waren. Ein Dank ging auch an die Eltern, die die gut schmeckenden Kuchen gebacken haben.

Danke auch an Reiner Kramm, der jeden Tag die frische Ware wieder ran geholt hat.

Er bedankte sich bei Frank Siebert, Mario Brancazzu, Peter Mühlstädt und Turnierleiter Karl-Heinz Freudenstein recht herzlich für den Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit, sowie bei allen in der Turnierleitung eingesetzten Sportkameraden für ihren Einsatz.

Ein Dankeschön sagte er dem Landkreis für die kostenlose Bereitstellung der großen Schulturnhalle.

Siegfried Exner wünschte dem nachfolgenden Endspiel einen fairen und sportlichen Verlauf und rief dem Publikum zu:

Auf Wiedersehen bis zur 28. Immenhäuser Hallen-Fußball-Woche vom 06.01. bis 12.01.2014.

*TSV 1889/06 Immenhausen e.V., Abteilung Fußball
Karl-Heinz Freudenstein, Turnierleitung*

Bericht von der Karnevalssitzung vom 02.02.2013 An Tagen wie diesen



So lautet das Motto für unsere diesjährige Karnevalssession. Zum 43. Mal hieß es Helau bei den Fußballern vom TSV Immenhausen. Das Lied von den Toten Hosen war schon im letzten Jahr eine Hymne für die Immenhäuser Fußballer, als sie Meister wurden in der Kreisoberliga. Also hat man sich gesagt, das wird unser Motto für den diesjährigen Karneval. Die Jahnturnhalle war wie gewohnt sehr schön karnevalistisch geschmückt und alle Plätze waren belegt. Pünktlich um 20.00 Uhr spielte dann die Tanzkapelle „Hit Box“ zur Begrüßung auf.

Der Einzug des Elferrates mit der Juniorgarde und der TSV Garde, begann dann rechtzeitig um 20.11 Uhr. Nach dem Einmarsch eröffnete dann der Sitzungspräsident den 43. Immenhäuser Karneval mit einem dreifach donnernden Immenhausen... Helau, Helau, Helau. Als erstes zeigte die Juniorgarde ihr Können, mit einem schwungvollen und synchronen Gardetanz boten die Mädchen dem närrischen Publikum einen schöne Darbietung.

Folgende Mädchen tanzten: Leonie Beier, Vanessa Göhl, Vivien Heckel, Paula Leue, Pia Meywirth, Laura Laiqi, Anna Reiczi, Lilli Römer, Helena Schmid

Unser Bürgermeister Herbert Rössel kam als nächstes auf die Bühne. Er

berichtete über die lustigen Ereignisse und Geschehen aus unserer wunderschönen Stadt Immenhausen.

Unsere Freunde von der Karnevalsgesellschaft Holzhausen waren an diesem Abend auch anwesend, und das Prinzenpaar, mit Prinz Jörg I und seiner Prinzessin Renate I, überbrachten uns ein paar Grußworte, vielen Dank an die Holzhäuser Karnevalisten.

Weiter ging es im Programm mit dem Langen und der Kralle, so nennen sich unsere beiden Sänger Marcel Bietendorf und Lukas Bangert. In den letzten beiden Jahren stand der Sebastian Pilger hier noch mit auf der Bühne, der konnte aber aus beruflichen Gründen nicht mitmachen, aber der Lukas Bangert machte das mindestens genauso gut, und beide Sänger überzeugten das Publikum mit ihrem musikalischen Beitrag.



Was ist der Unterschied zwischen der Muppet – Show und dem Karneval in Immenhausen? Keiner -beides ist lustig und amüsant. Die Grün – Weißen Hühner zeigten ein paar Ausschnitte aus der legendären Muppet – Show

Mitwirkende: Jessica Brede, Nina Bredemeier, Katharina Haake, Nadine Heckel, Christin Schilling, Julia Zeuner.

Beim Karneval darf es natürlich auch nicht fehlen, daß man die örtlichen Politiker ein bißchen „ auf die Schippe“ nimmt. Also mußten sich Herbert Rössel, Andreas Güttler und Lars Obermann ein paar unangenehme Fragen gefallen lassen, dem Publikum hat es gefallen.

Mitwirkende: Bernd Lindemann, Matthias Schilling, Nico Siebert, Matthias Werner



Bei so einem närrischen Programm darf natürlich ein Tanzmariechen nicht fehlen. Viktoria Waldeck bot unseren Zuschauern einen tänzerisch perfekten Mariechentanz. In ihrem Tanz waren auch viele turnerische und akrobatische Elemente zu sehen und viele Narren kamen aus dem Staunen nicht mehr raus.

Als nächstes wäre dann die Prosecco – Gang dran gewesen, die konnten leider aber nicht auftreten, weil die Christiane Ruegg krank ist, wir wünschen ihr gute Besserung, und hoffen das sie nächste Woche

wieder gesund ist.

Beim nächsten Programmpunkt wurde es etwas gruselig in der Jahnturnhalle, die Junior – Garde und die TSV – Garde präsentierten gemeinsam ihren Show – Tanz vom „Friedhofsgeflüster“, es war, wie immer, ein gelungener Auftritt.

Mitwirkende: Leonie Beier, Vanessa Göhl, Vivien Heckel, Paula Leue, Pia Meywirth, Laura Laiqi, Anna Reiczi, Lilli Römer, Helena Schmidt, Svenja Bieber, Lisa Brancazzu, Nina Brancazzu, Tabea Braun, Patricia Habisch, Viktoria Hobein, Marina Paar, Stephanie Rudolph, Lisa Schaaake, Sara Siemon

Immer wieder gute Ideen haben die Alten Herren, sie sorgten mit ihrem Auftritt, als die sechs Freunde von der Tankstelle, für Sauberkeit im Saal.



Wie gewohnt überzeugten sie mit einer gelungenen Darbietung die Narren im Saal, und der ein oder andere bekam einen Schrecken und etwas kühles Nass ab.

Mitwirkende: Mario Brancazzu, Horst Brückmann, Paulo da Costa, Bernd Lindemann, Guido Schindehütte, Jörg Schützeberg

Nach einem Jahr Pause, standen wieder Claudia Böttcher und Lars Seeger als Büttenredner vom SKE auf der Bühne, und man kann sagen, sie haben gefehlt. Mit viel Witz und Ironie überzeugten die beiden das karnevalistische Publikum, mit ihren Anekdoten aus Holzhausen und Immenhausen.

Nicht mehr wegzudenken von der Bühne in der Jahnturnhalle ist unsere Stimmungssängerin Linda Friedrich, mit ihren Liedern, Ich dieses Fieber Spüren, 1000 leuchtende Sterne, Leuchtturm, und ihrer schönen Stimme zog sie alle Besucher in ihren Bann.

Seit etlichen Jahren stehen nun die Ahlberg-Dancern bei uns auf der Bühne, zwar immer mal mit verschiedenen Akteuren, aber immer wieder mit guten



Ideen. Die neuen Trainerinnen, Anja Dippel und Sandra Richter haben sich gleich gut eingelebt bei den Fußballern und verhalfen ihnen zu einem stimmungsvollen Tanz als modernes Rotkäppchen – Märchen.

Mitwirkende: Stefan Bachmann, Christian Bambey, Nick Dippel, Mirco Fischer, Henric Radanovic, Nico Siebert, Matthias Schilling, Die Stimmung war zwar schon gut in der karnevalistischen Jahnturnhalle, aber unser Stimmungssänger Lars Hartung setzte noch einen drauf mit seinen Liedern: Drink doch enen mit, Tausendmal berührt, einem Hit-medley und der Saal tobte. Bitte unterstützen sie mit die Initiative: Lars Hartung darf nicht aufhören, wir brauchen dich!!!!!!!

Nun mehr zehn Jahren bestehen die Unschuldengel, Grund für sie ein kleines Medley aus den letzten zehn Jahren den Karnevalsiten zu zeigen. Sie überzeugten bisher immer das Publikum, und es gelang ihnen auch dieses Jahr wieder.

Mitwirkende: Marcel Bietendorf, Christian Exner, Peter Frank, Kristoffer Koch, Andreas Kunze, Rüdiger Müller, Dominik Schwan, Matthias Werner Als Überraschungsprogramm kam dann eine Kellnerin (Birgit Koch) auf die Bühne und brachte dem Elferrat 11 kühle Blonde, vielen Dank Birgit. Der Sitzungspräsident merkte an: „ Das ist der beste Programmpunkt seit Bestehen des Karnevals!!!!!!“

Den Abschluß im kurzweiligen Programm präsentierte die TSV-Garde. Mit



ihren wunderschönen neuen Gardekostümen zeigten die Damen einen perfekten karnevalistischen Gardetanz. Zu den beiden Garden, Junior und TSV – Garde, muß man lobend erwähnen, das die personelle Umstellung in beiden Garden sehr gut geklappt hat. Einige von den Gardedamen sind in den „wohlverdienten Ruhestand“ gegangen, bzw von der

Junior – Garde in die TSV – Garde aufgerückt. Die Eingliederung der neuen

Tänzerinnen hat bestens geklappt, ein Lob an alle Beteiligten.
Mitwirkende: Svenja Bieber, Lisa Brancazzu, Nina Brancazzu, Tabea Braun, Patricia Habisch, Viktoria Hobein, Marina Paar, Stephanie Rudolph, Lisa Schaake, Sara Siemon

Zum großen Finale kamen noch mal alle Aktiven des Abends auf die Bühne und sangen in lockerer Runde 1000 Träume weit von Helene Fischer.

Gute Stimmung herrschte nicht nur bei den vielen Tanzrunden im Saal, sondern auch in der Sektbar und an der Theke, es wurde noch gefeiert bis in die frühen Morgenstunden.

Abschließend kann man nur sagen, es war ein super Karneval 2013, vielen Dank an ALLE die dazu beigetragen haben, egal in welcher Art und Weise.

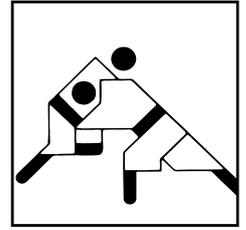
. Die Immenhäuser Karnevalisten würden sich freuen, Sie begrüßen zu können!

Ihre / Eure Immenhäuser Karnevalisten

Weitere Bilder vom Immenhäuser TSV Karneval



Abteilung Judo

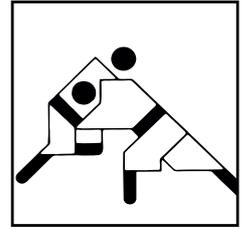


Bericht des Abteilungsleiters

2012 war für die Abteilung Judo ein ereignisreiches Jahr. Wie man an der Anzahl der Berichte sehen kann, waren sowohl die Kinder/Jugendlichen, als auch die Trainer sehr aktiv. Egal ob klassischer Judowettkampf oder Fortbildung – die Immenhäuser Judoka waren viel unterwegs. Insbesondere unsere drei Top-Judoka Fabio da Costa (U11), Henrik Kuhlmeier und Fabian Desel (beide U17) vertraten vorbildlich die grün-weißen Farben bei Turnieren in Hessen, Thüringen und Niedersachsen. Nicht zu vergessen die Judoka aus der 2. Reihe, die regelmäßig an regionalen Wettkämpfen teilnehmen und mit guten Platzierungen auf sich aufmerksam machten. Und natürlich die Nicht-Wettkämpfer, die einmal pro Woche fleißig trainieren und sich auf die jährliche Gürtelprüfung freuen. Alles bestens – könnte man meinen. Ganz so ist es leider nicht, denn auch wir haben mit Mitgliederschwund zu kämpfen. Sind die Kinder zu Anfang (U11) noch Feuer und Flamme, den Judosport zu erlernen, so ist bis zur U14 schon ein deutlicher Schwund zu erkennen, der sich bis in die U17/U20 fortsetzt. Woran liegt das? Überangebot an Freizeitaktivitäten / Schul- und Freizeitstress / evtl. doch nicht der geeignete Sport / gestiegene Anforderungen der jeweiligen Sportart / übermotivierte Eltern? Wahrscheinlich ist es von allem ein bisschen. Gibt es Möglichkeiten, hier gegenzusteuern? Schwierig... Nur wenn wir es schaffen, Sportart übergreifend Konzepte zu entwickeln (weg von Abteilungs- und Wettkampfdenkens), dann können wir dem entgegenzutreten. Ansonsten bleibt alles im alten Trott. Ob das gut ist oder nicht, das muss jedes einzelne Mitglied entscheiden. Und genauso wird es sich auch mit der Zukunft der TSV verhalten. Wenn der Wind des Wandels weht, gibt es Leute, die Schutzmauern errichten. Und es gibt Leute, die Windmühlen bauen. Ich sage: Lasst uns letzteres tun. Deshalb unterstützt mit Eurem Votum den Vorstand bei der Suche nach einer professionellen Kraft. Wir alle werden davon profitieren – da bin ich mir ganz sicher.

Dennis Krausgrill
(Abteilungsleiter Judo)

Rückblick auf Judo-Wochenende



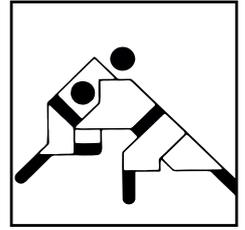
Auf ein erfolgreiches Judo-Wochenende am 03./04.11.12 kann die Abteilung Judo zurückblicken. Ziel war es, jedem aktiven Judoka, je nach Kenntnisstand, eine Trainingseinheit an diesem Wochenende anzubieten. Den Auftakt machte am Samstag die Jugend-Wettkampfgruppe um Lara Schützeberg und Paulo da Costa. In drei Stunden machten die beiden Trainer Grundlagentraining und eine Einführung in die Hebeltechniken, die für einige U14-Judoka ab 2013 erlaubt sein werden. Weiter ging es mit „Judo für Eltern“ unter der Leitung von Fabian Desel und Dennis Krausgrill. Leider hatten nur vier Erwachsene die Courage, an so einem Training teilzunehmen, doch wurden die Erwartungen von Teilnehmern und Trainern übertroffen. „So etwas sollte man auf jeden Fall wiederholen“, so Teilnehmerin Andrea Frömming aus Mariendorf. Die letzte Gruppe am Samstag bildeten die Senioren. Mit Matthias Oppel aus Marburg und Viktor Maisinger aus Kassel, waren sogar zwei auswärtige Judoka eigens zu diesem Training angereist. Am Sonntag stand dann noch einmal die Jugend im Fokus: Thomas Lehmann und



Dennis Krausgrill baten unter dem Motto „Allgemeines Judo“ zum Techniktraining und waren mit den Leistungen ihrer Schützlinge sehr zufrieden. Und so ging ein anstrengendes, aber erfolgreiches und schönes Judo-Wochenende zu Ende. Jeder Judoka wurde mit einer Teilnehmerurkunde, einem Getränk und einem kleinen Imbiss belohnt.

Irene Pelzel (Teilnehmerin bei „Judo für Eltern“) wirft Fabian Desel nach nur einer Trainingseinheit mit einer technisch sauberen Außensichel.

Immenhäuser Judoka glänzen beim Wartburg-Cup mit Platz 1. und Platz 3.



Sehr erfolgreich kehrten die beiden Immenhäuser Judotalente Fabian Desel und Henrik Kuhlmeier von dem in Eisenach durchgeführten Einladungsturnier - dem Wartburg - Cup - der männlichen Jugend U 17 zurück. Fabian belegte in der Klasse bis 60kg den 3. Platz und Henrik siegte in der Klasse bis 66kg.

In einem gut besetzten Teilnehmerfeld startete Fabian Desel in der für ihn neuen Gewichtsklasse bis 60kg. Er musste sich hier mit Judoka aus Leipzig, Erfurt, Jena und Eisenach auseinandersetzen. In seinem ersten Kampf dominierte er klar und konnte schon nach kurzer Zeit mit einem Tai-Otoshi (Körperwurf) eine mittlere Wertung für sich erzielen. Im weiteren Verlauf wurde er dann noch stärker, konnte erneut einen Wurf ansetzen und beendete damit den Kampf vorzeitig. Im zweiten Fight musste sich Fabian seinem starken Gegner leider geschlagen geben. Damit war Fabian in seinem Pool Zweiter, weil sein Bezwinger auch dessen zweiten Kampf gewann. Im Kampf um den Einzug in das Finale hatte es der Imme mit dem bärenstarken Koch, dem späteren Turniersieger, zu tun. Fabian gab alles, schonte sich nicht, musste dann aber nach einem hart geführten Kampf die technische Überlegenheit seines Gegners anerkennen und verlor. Damit für ihn ein guter dritter Platz.

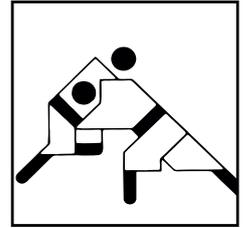
Die Klasse bis 66kg beherrschte Henrik klar für sich. Das Teilnehmerfeld, mit Judoka aus Eisenach, Gotha und Jena konnten dem Immenhäuser Judotalent an diesem Tag keine Paroli bieten. Seinen ersten Kampf gewann er bereits nach wenigen Sekunden mit Ippon durch eine Fußtechnik. Auch den zweiten Kampf gewann er nach wenigen Sekunden.

In seiner dritten Auseinandersetzung gewann er mit Haltegriff. Damit stand er im Finale. Hier krönte er seine tolle Leistung an diesem Tag mit einem blitzsauber angesetzten Uchi-Mata (Schenkelwurf), der mit Ippon bewertet wurde. Damit für ihn ein souveräner 1. Platz.

Immenhäuser Judotalente
Henrik Kuhlmeier und Fabian
Desel



Immenhäuser Judoka werden Vize-Hessenmeister mit der Mannschaft des PSV Grün Weiß Kassel



Am 07.10.2102 fanden die Hessischen Mannschaftsmeisterschaften der U 11 in Grünberg statt. Nominiert für den PSV Grün-Weiß Kassel waren die Immenhäuser Judoka Björn Martiensen, Fabio da Costa und Jim Yektai, sowie Nina Sieckmann für Bushido Vellmar.

Unter 15 Mannschaften bei den Jungs und 7 bei den Mädchen sollte die neuen Hessenmeister ermittelt werden.

Den Auftaktkampf mussten unsere männlichen Judoka gegen den JC Rüsselsheim bestreiten. Nach einem spannendem Kampf stand es am Ende 4:2 für den PSV.



Maßgeblich daran beteiligt waren Fabio (unentschieden) und Jim, der mit seiner Spezialtechnik (Seo-Nage), den Kampf frühzeitig beendete. Danach war Budokan Maintal an der Reihe. Mit einem klaren 6:1 Sieg und Punkten von Fabio und Jim ging die Runde an den PSV.

Im Kampf um den Poolsieger der Gruppe B verloren die Kasseler nur knapp mit 3:4 gegen Bad Homburg. Hier mussten leider alle 3 Immen-

häuser Judoka Niederlagen einstecken.

In der Trostrunde traf man erneut auf Rüsselsheim und die Jungs siegten wieder, trotz einiger Unentschieden, mit 3:2. Dieses Mal war nur Fabio mit seinem Sieg beteiligt.



In der folgenden Halbfinal-Begegnung gegen Kodokan Neuhof/JC Petersberg waren nicht nur die Kämpfer gefordert sondern auch die Zuschauer. Nach einer packenden Begegnung und einem Endstand von 2:2 mit dem Sieg von Fabio und dem Unentschieden von Björn gelang es dem PSV in der Unterbewertung mit 20:15 den Kampf für sich zu entscheiden. Die Finalbegegnung hieß erneut PSV Kassel gegen Bad Homburg. Spannender konnte dieser Kampf nicht mehr sein, denn am Ende dieser Begegnung stand es 3:3 bei einer Unterbewertung von 30:30. Diesmal konnte nur Fabio punkten. Nun musste der Kampf in der 25kg Klasse, der zuvor unentschieden ausgegangen war, wiederholt werden. Am Ende ging der Punkt sehr knapp an Bad Homburg. Als Vize-Hessenmeister traten unsere Jungs, nun zu Recht stolz auf ihre Leistungen, die Heimreise an.



Die weibliche Jugend von Bushido Vellmar verlor in der ersten Begegnung 1:5 gegen Bushido Wüstem. Gegen Neuhof/Petersberg gab es dann einen 4:2-Sieg. Im dritten Durchgang blieben die Mädchen aus Vellmar ebenfalls siegreich. Hier gewannen sie mit 4:3 Punkten und standen damit im Halbfinale gegen den späteren Hessenmeister Kim Chi Wiesbaden. Das verloren sie mit 2:5 und belegten somit Platz drei.



**Auftakt zum
Jubiläumsjahr 2014**

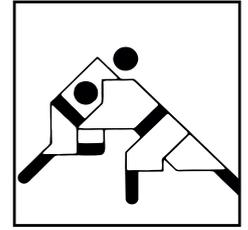
125 Jahre

1889-2014

**Großer
Silvesterball
in der Jahnturnhalle**

 weitere Informationen demnächst im Internet und im Stadtboten
www.tsv-immenhausen.de

Judo-Trainerfortbildung



Am 16.12.12 nahmen zwei lizenzierte Trainer der TSV Immenhausen an einer Trainerfortbildung (so genannte A-Level Fortbildung) in Maintal bei Frankfurt teil.

Die Schwerpunkte des Lehrgangs waren Sichel-Techniken (u. a. große Außensichel, große Innensichel) als Vorbereitungstechniken und Übergänge vom Stand in den Boden mit Abschluss Hebel bzw. Würge.

Dennis Krausgrill: „ Der Weg nach Frankfurt am 3. Advent hat sich aus unserer Sicht gelohnt! Auch bei erfahrenen Trainern schleicht sich eine gewisse Routine ein; entscheiden doch häufig Kleinigkeiten über Sieg oder Niederlage im Judo.“

Als Referent des Lehrgangs fungierte einer der erfolgreichsten Judo-Trainer Deutschlands, Frank Hölperl (6. Dan).

Dennis Krausgrill und Andreas Brönniman trainierten unter einem der erfolgreichsten Judo-Trainer Deutschlands.



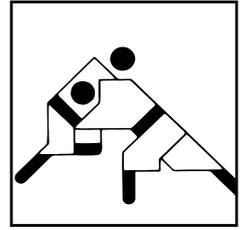
Judotrainer auf Fortbildung

Am 17.02.13 nahmen die Judoka Ingo Kuhlmeiy und Dennis Krausgrill an einem Selbstverteidigungslehrgang in Fliesen/Osthessen teil. Unter der Leitung von Ju-Jutsuka Mario Staller (u. a. Weltmeister 2008 und 2010) hatten sie viel Spaß bei den für Judoka eher unüblichen Techniken wie Tritten und Schlägen. Höhepunkt war die Abwehr bewaffneter Angriffe. Mario Staller brachte die Lehrgangsinhalte kompetent und, trotz aller Ernsthaftigkeit, mit viel Humor rüber. „Ein Lehrgang, der sich wirklich gelohnt hat! Beim nächsten Mal werden sicherlich noch mehr TSV-Judoka an dieser Fortbildung teilnehmen“, so Seniorentainer Ingo Kuhlmeiy.

Dennis Krausgrill wehrt einen (Holz-) Messerangriff von Ingo Kuhlmeiy ab.



Podestplatz bei Hessischen Judomeisterschaften!



Am 26.01.13 fanden die Hessischen Einzelmeisterschaften in Pfungstadt statt.

Der Immenhäuser Judoka Fabian Desel ging in der U18 bis 60 kg an den Start.

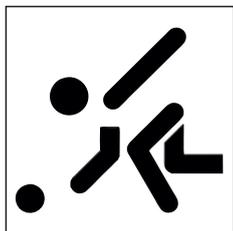
Die Auslosung ergab, dass Fabian im ersten Kampf gleich gegen den Drittplatzierten der Deutschen Meisterschaft 2012, Arthur Rempel, antreten musste. Nach 2 min. Kampfzeit musste Fabian die technische Überlegenheit seines Gegners anerkennen und verlor seinen Auftaktkampf. Somit musste er den langen Weg über die Trostrunde gehen. Im zweiten Kampf gegen Grund aus Pfungstadt zeigte Fabian einen schönen O-goshi (Hüftwurf) und gewann vorzeitig. Den dritten und vierten Kampf gegen Fetzer aus Maintal und Antil aus Rüsselsheim führte Fabian überlegen und besiegte seine Gegner

(Hüfttrad) und Uchi-Im kleinen Finale dener Park gegen den Kampfzeit setzte gari (Außensichel) an Gegner in die Boden- eine Würgetechnik Der Lohn für einen genden Kampftag war und die Qualifikation schen Meisterschaft-



mit Koshi-gurumata (Schenkelwurf). stand er dem Wiesba- über. Nach 30 Sekun- Fabian einen O-soto und zwang seinen lage, wo er zugleich ansetzte und gewann. langen und anstren- die Bronzemedaille für die Südwestdeut- ten in Kaiserslautern!

Qualifizierte sich für die „Südwestdeutschen“: Fabian Desel aus Immenhausen.



**Turn- und Sportvereinigung 1889/06 Immenhausen e.V.
Abt. Kegeln**

An alle Vereine und Verbände sowie interessierten
Kegelgruppen der Stadt Immenhausen



Ausschreibung und Einladung

Zum 16. Mannschafts- und Einzelpokalkegeln der TSV 1889/06 Immenhausen e. V. vom 09.11. – 15.11.2013 auf der Georg-Stüssel-Kegelbahn in der Jahnturnhalle dürfen wir Sie auf diesem Weg im Namen des Vorstandes der Abteilung Kegeln sehr herzlich einladen.

Für eine rege Beteiligung möchten wir uns bereits im Voraus bedanken.

Modalitäten

1. Mannschaftswettbewerb: Damen, Herren und Mixed

▷ 20 Wurf „in die Vollen“, es können maximal 5 Personen pro Mannschaft teilnehmen, wobei die besten 4 Einzelergebnisse in die Wertung kommen (bei „gemischten“ Mannschaften werden die Ergebnisse von mindestens 2 weiblichen Teilnehmerinnen gewertet)

Einzelwettbewerb: Damen und Herren

▷ „Abräumen“ mit 15 Wurf (gewertet wird die Summe aller Würfe)

Startgeld

Mannschaftswettbewerbe: 10,- € pro Mannschaft

Einzelwettbewerb: 3,- € pro Person

Preise

Bleiben dem Ausrichter vorbehalten

Teilnahmeberechtigung

Alle interessierten Gruppen der Vereine und Verbände sowie weiterer Gruppierungen (z.B. Kegelclubs, Firmen, Behörden, etc.) der drei Stadtteile der Stadt Immenhausen

Siegerehrung

Samstag, den 16.11.2013 um 16.00 Uhr in der Jahnturnhalle

Anmeldung und weitere Informationen

bis spätestens 01.11.2013 bei Horst Kahl, Neue Str. 12, 34376 Immenhausen, Tel. 05673-3916

oder per Email an Kegeln@TSV-Immenhausen.de oder bei Manfred Römer, Obere Bahnhofstr. 23, 34376 Immenhausen, Tel. 05673-1543,

E-Mail: Manfred.Roemer@gmx.net

Mit sportlichen Grüßen

Horst Kahl
Abteilungsleiter Kegeln

Belegungsplan der Kegelbahn

		Apr 13		Mai 13		Jun 13
Sa					1	Holten/Spielmannszug
So					2	
Mo	1	6 Freunde			3	Saubande
Di	2				4	Tip Top
Mi	3		1		5	
Do	4	Fichteln/Silberbienen	2	Fichteln/Silberbienen	6	Fichteln
Fr	5		3		7	
Sa	6	Holten/Spielmannszug	4	Holten/Spielmannszug	8	Wilde Wölfe
So	7	M. Römer	5		9	M. Römer
Mo	8	Saubande	6	Saubande	10	
Di	9	Tip Top	7	Tip Top	11	
Mi	10		8		12	
Do	11		9		13	Silberbienen
Fr	12		10		14	
Sa	13	Wide Wölfe	11	Wilde Wölfe	15	Holden/Harte Nüsse
So	14		12		16	
Mo	15		13		17	
Di	16		14		18	Tip Top
Mi	17		15		19	
Do	18	Jederm./Silberbienen	16	Jederm./Silberbienen	20	Jedermann
Fr	19		17		21	
Sa	20	Holden/Harte Nüsse	18	Holden/Harte Nüsse	22	Fidele 18
So	21		19	M. Römer	23	
Mo	22		20		24	6 Freunde
Di	23	Tip Top	21	Tip Top	25	
Mi	24	Kegelbienen	22		26	Kegelbienen
Do	25		23		27	Silberbienen
Fr	26		24		28	
Sa	27	Fidele 18	25	Fidele 18	29	
So	28	M. Römer	26		30	M. Römer
Mo	29	6 Freunde	27	6 Freunde		
Di	30		28			
Mi			29	Kegelbienen		
Do			30	Silberbienen		
Fr			31			

Freie Termine

Es gibt noch freie Termine (auch für Kindergeburtstage).

Telefonisch Auskunft hierzu erteilt Horst Kah|Tel.: 05673-3916

Abteilung Leichtathletik - Abnahme des Sportabzeichen 2012

Verleihung der Urkunde und Nadeln am Freitag, den 30.11.2012



Das Deutsche Sportabzeichen ist das erfolgreichste und einzige Auszeichnungssystem außerhalb des Wettkampfsports, das umfassend die persönliche Fitness überprüft. Es ist in fünf Kategorien/Gruppen mit verschiedenen Übungen aus der Leichtathletik und dem Schwimmen eingeteilt. In jeder Kategorie muss eine Übung mit der geforderten Bedingung erfüllt werden. Auch in diesem Jahr haben es wieder viele Sportlerinnen und Sportler geschafft, in unser schönes Stadion nach Immenhausen zu kommen, um in sportlicher Runde sich den geforderten Bedingungen zu stellen und die Prüfung zum Sportabzeichen abzulegen. 75 Sportbegeisterte ob klein oder groß waren in den Sommermonaten im Stadion, manche so gut durchtrainiert, dass sie das Sportabzeichen schon nach zwei Stunden absolvierten, andere trainierten so fleißig, dass sie am Ende der Saison ein gutes Ergebnis mit persönlichen Bestleistungen im Freizeitsport erzielten und manche kamen einfach, weil es so viel Spaß machte, dabei zu sein.

Abgelegt haben das Sportabzeichen in:

Gold	Silber	Bronze
27 Erwachsene	5 Erwachsene	13 Erwachsene
11 Kinder	6 Kinder	8 Kinder

Erstaunt hat uns, dass in diesem Jahr fast 40% der Teilnehmer sogar aus den umliegenden Ortschaften kamen. Grund genug, um die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde an dieser Stelle zum Sporttreiben zu ermuntern, denn nach dem Sportabzeichen 2012 ist vor dem Sportabzeichen 2013. Und da steht uns auch schon ein großes Jubiläum bevor, denn 1913 wurde das Deutsche Sportabzeichen zum ersten Mal angeboten, also seien sie im nächsten Jahr dabei, wenn es Anfang Juni 2013 heißt: „**Machen Sie mit beim 100-jährigen deutschen Sportabzeichen**“.

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle, an die Stadt Immenhausen für die Nutzung des Stadions und des Hallenbades, an das verantwortliche Schwimmbadpersonal für die Unterstützung vor Ort und an die sportbegeisterten Übungsleiter, die die Abnahme des Sportabzeichens durchführten.

Die Verleihung der Urkunden und Nadeln fand am Freitag, den 30. November 2012 in der Jahnturnhalle statt, zu der der Spartenleiter für Leichtathletik, Robert Schwarz, geladen hatte. In gemütlicher Runde klang der Abend der Sportabzeichen-Verleihung aus, zu der sich wieder viele Sportlerinnen und Sportler einfanden. **Text: Andrea Frömming**

Anlässlich der Verleihung wurden auch Fotos gemacht. Leider ist der Chip kaputt gegangen; deshalb anbei ein Archivbild aus früheren Jahren. Ich bitte um Entschuldigung! **Dennis Krausgrill (Pressewart)**

Abteilung Spielmannszug



Gerade im letzten Jahr waren wir als Spielmannszug wieder sehr aktiv unterwegs und haben unser schönes Immenhausen bis weit über die Stadtgrenzen hinaus musikalisch vertreten und bekannt gemacht. Hier möchten wir euch gerne einen kleinen Überblick geben, was seit dem letzten TSV-Echo noch geschehen ist und welche Auftritte wir im vergangenen Jahr alle hatten.

Wie jedes Jahr begann unsere musikalische Einleitung in das Jahr 2012 mit dem Auftritt beim Fastnachtsumzug in Wiesbaden, den wir mit unseren Kameraden vom TMG-Grebenstein gemeinsam mit großem Erfolg durchführten. Einen Tag später stürmten wir bei den jährlichen Rosenmontagsumzügen die Rathäuser von Immenhausen und Grebenstein. Im Frühjahr 2012 wurde außerdem vom TSV-Vorstand wieder einmal zur Aktion "Saubere Landschaft" aufgerufen, wo wir als Spielmannszug natürlich vor Ort waren und einiges an Unrat aus den Straßengräben zogen.

Weitere Auftritte wie z.B. das Osterfeuer in Immenhausen, die Maibaumaufstellung in Burguffeln, der Weckruf in Holzhausen und die Abholung des Schützenkönigs in Immenhausen sind für uns schon jährliche Routine und werden souverän und mit viel Spaß an der Sache von allen Spielmannszugmitgliedern immer wieder gerne gemacht.

Auch wenn es einmal regnet, wie es bei unserem Sommerfest der Fall war, lassen wir uns nicht die Laune verderben, sondern spannen die Schirme auf und haben weiterhin Spaß. Wir sind es schließlich von unseren Auftritten her gewohnt auch einmal nass zu werden oder bei Eiseskälte zu spielen.

Einige Highlights im Jahr waren mit Sicherheit das Dorffest in Mariendorf, sowie unsere Hilfe für die TMG-Grebenstein beim Hessentagsumzug und unser Auftritt beim Regional- und Kulturmarkt direkt im Herzen Kassels. Weiterhin waren wir bei den Viehmärkten in Zierenberg, Wolfhagen und natürlich in Grebenstein vertreten, wo wir austesteten wie das musizieren auf einem Anhänger so ist und ob das für uns in Frage kommt.

Im Spätherbst hatten wir den nächsten Auftritt bei der Kirmes in Calden.

Da wir leider viele Ausfälle von Spielkameraden wegen Krankheit, Todesfällen in der Familie und ähnlichem hatten, wäre dieser Auftritt ohne die Hilfe der Kameraden aus Grebenstein nicht möglich gewesen. Hierfür nochmal ein großes Dankeschön für die schnelle Hilfe.

Viele Leute in Immenhausen und auch weit darüber hinaus wissen bereits, dass man uns nicht nur für öffentliche Auftritte wie Festumzüge und Konzerte, sondern auch für private Veranstaltungen (Geburtstage, Hochzeiten, Konfirmation, Kommunion, besondere Gelegenheiten aller Art, ...) buchen kann. Daher hatten wir im vergangenen Jahr acht kleinere Zusatzauftritte bei privaten Veranstaltungen. In der Regel sind wir dort als Überraschungsgäste musikalisch einmarschiert und der Überraschungseffekt sowie die Stimmung waren immer super.

Unseren Jahreswechsel feierten wir gemeinsam mit allen Spielkameraden im Gemeinschaftshaus in Immenhausen, denn unser musikalischer Leiter Gernot Lumm hatte uns zu seinem runden Geburtstag eingeladen. Es wurde gut gegessen, viel Spaß gehabt und zur Krönung gab es neben einem Geburtstagsständchen für den Gastgeber auch noch ein Mitternachtskonzert über die Stadt Immenhausen hinweg, um das neue Jahr auch musikalisch willkommen zu heißen.

Auch die ersten Auftritte des Jahres 2013 sind bereits wieder hinter uns (Fastnachtsumzug Wiesbaden, Rosenmontagsumzüge) und schon jetzt kann man sagen, dass unser Terminkalender wieder einiges an Auftritten haben wird, zu denen wir mit ganz viel Spaß und Elan fahren werden, um auch in diesem Jahr Immenhausen über die Stadtgrenzen hinaus musikalisch zu vertreten und bekannt zu machen.

Musikinteressierte Personen können bei uns jederzeit zur Übungsstunde vorbeischaun - Montags ab 19:30Uhr in der Jahnturnhalle in Immenhausen. Dabei steht der Spaß im Vordergrund und musikalische Erfahrung ist nicht zwingend notwendig, da wir jeden der ein Instrument lernen möchte dort selber anlernen können. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Kai Hofmeyer
Abteilungsleiter

Abteilung Tanzen

Nach wie vor großer Beliebtheit erfreut sich das Tanzsport-Angebot der TSV Immenhausen. Im 14-Tage Rhythmus wird sonntags von 18:00 – 19:30 Uhr in der Jahnturnhalle getanzt. Unsere nächsten Termine können unter www.tsv-immenhausen.de eingesehen werden. Fortgeschrittene Paare sind jederzeit herzlich willkommen.



Die Tanzabende der TSV sind meist gut besucht und machen allen Beteiligten viel Freude (Archivbild).

Unser Trainerpaar:
Horst und Ilse Moos
aus Kassel.



Abteilung Turnen

Turn-Jungs der TSV Immenhausen Vizehessenmeister

Hessische Mannschaftsmeisterschaften am 25.11.2012 in Linden



Zum ersten Mal entsandte die TSV Immenhausen sechs junge Turner in der Wettkampfklasse Kür modifiziert 3 zu einer Hessischen Mannschaftsmeisterschaft.

Als jüngste von insgesamt 4 Mannschaften konnte man sich in dieser Wettkampfklasse der Jahrgänge 97 und jünger sehr gut behaupten.

Geturnt wurden die 6 Geräte Boden, Barren, Pauschenpferd, Sprung, Reck und Ringe. Von den 6 Turnern je Mannschaft dürfen jeweils 5 an jedem Gerät starten, die besten 3 Wertungen kommen in das Endergebnis.

Fabian Krausgrill, Carl-Ferdinand Rüdiger, Joshua Bischof, Nils Wernik, Luca und Jano Posselt reisten von ihrem Trainer Rainer Weishaar gut vorbereitet nach Linden, wo mit der TSG Sulzbach, der TSG Jügesheim und dem TV Großen-Linden eine starke Konkurrenz wartete.

Schon am ersten Gerät, dem Reck, zeigte sich, dass alle Jungs super motiviert und in Bestform waren. Alle Turner konnten die Leistungen aus dem Training problemlos abrufen und sicherten sich hier bereits eine sehr gute Ausgangsposition. Es folgte das Paradegerät Boden, wo nicht nur die erfahrenen Kür-Turner Fabian, Luca und Jano sehr gute Übungen turnten, sondern auch die „Neueinsteiger“ in der Kür, Joshua und Nils, dieses Niveau bestätigten.

Das sonst so gefürchtete Pauschenpferd wurde in diesem Wettkampf von den Jungs gut beherrscht und brachte somit hohe Bewertungen ein.

An den Ringen gelangen Fabian, Carl und Jano ebenfalls herausragende Übungen, so dass die Punktbilanz auch hier sehr erfreulich war.

Der Sprung schien das Zittergerät zu werden, da beim Einturnen hier größere Probleme auftraten. Beim Wettkampf zeigten die Jungs dann aber Nervenstärke und brachten alle ihre Sprünge solide über den Tisch.

Erst am letzten Gerät zogen die stark turnenden Jungs der TSG Sulzbach an den Immenhäu



sern vorbei und siegten mit 184,90 Punkten vor der TSV Immenhausen (170,80 Punkte).

In der Einzelwertung belegte Jano den 4. Platz, Fabian den 5. und Luca den 6. Platz.

Insgesamt zeigte sich das Immenhäuser Team als homogene und turnfreudige Gruppe, die die TSV Immenhausen einmal mehr auf Hessenebene sehr positiv vertreten hat.

Auch Trainer Rainer Weishaar, der die Jungs hervorragend während des Wettkampfes betreute, zeigte sich mit den Leistungen seiner Riege sehr zufrieden.

Ein Dankeschön gilt Wolfgang Rüdiger, der als Kampfrichter bei diesem Wettkampf im Einsatz war, und auch all den mitgereisten Fans für die Unterstützung der jungen Turner.

Nachwuchsturner präsentieren sich in Immenhausen Gaueinzelmeisterschaften Gerätturnen männlich



Immenhausen, 17.2.2013

Insgesamt 16 Turner gingen am 17.2. bei den Gaueinzelmeisterschaften in Immenhausen an den Start. Die TSV Immenhausen hatte als ausrichtender Verein für ausreichende Verpflegung gesorgt, so dass die jungen Turner aus Hoof und Immenhausen ebenso wie die mitgereisten Eltern und Fans sich stärken konnten.

Ausgetragen wurden sowohl ein Rahmen- als auch ein Qualifikationswettkampf. Im Rahmenwettkampf maßen junge Turner in drei unterschiedlichen Wettkampfklassen miteinander. Für die Jüngsten der Wettkampfklasse 2 (Jahrgang 05 und 06) war es zum Teil der erste Wettkampf. Mit viel Eifer und offensichtlicher Freude am Turnen ging es an den Start. Alle Kinder zeigten gute Übungen und gingen souverän an die Geräte. In diesem Rahmenwettkampf waren die Kinder völlig frei, ihre P-Stufe an den Geräten zu wählen. In den beiden älteren Wettkampfklassen wurden dann sogar schon die schwierigen Geräte Ringe und Pauschenpferd gezeigt.

Vor allem für Kinder, die bisher noch keine Wett



kampferfahrung haben, bietet der Rahmenwettkampf eine tolle Möglichkeit, in das Geschehen eines Leistungsvergleichs mit anderen einzusteigen. Der von den Zuschauern gespendete Applaus auch für noch kleine Übungen und die entspannte Atmosphäre in der Immenhäuser Halle trugen zu einem gelungen Wettkampf bei.

Ergebnisse Rahmenwettkampf

WK 2 (Jahrgang 05 und 06)

Platz 1 Timo Albrecht TV Hoof (36,9 Punkte)

Platz 2 Jan Landgrebe TV Hoof (35,30 Punkte)

Platz 3 Arne Weschbach TV Hoof (33,90 Punkte)

Platz 4 Tom Franke TSV Immenhausen (30,1 Punkte)

WK 3 (Jahrgang 03 und 04)

Platz 1 Richard Busch TSV Immenhausen (49,70 Punkte)

Platz 2 Cedric Schlinke TSV Immenhausen (49,00 Punkte)

Platz 3 Laurin Hinz TV Hoof (40,10 Punkte)

Platz 4 Thorge Weschbach TV Hoof (36,9 Punkte)

WK 4 (Jahrgang 01 und 02)

Platz 1 Leon Töppel TSV Immenhausen (69,5 Punkte)

Der gleichzeitig ausgetragene Qualifikationswettkampf verlangt im Gegensatz zum Rahmenwettkampf die Anforderungen der Hessischen Finalwettkämpfe. Hier starteten insgesamt 7 Kinder der TSV Immenhausen. In der Wettkampfklasse 10 (Jahrgang 02 und jünger) zeigte Erik Pfläging einen sehr guten 6-Kampf aus den Übungen P4 bis P6 mit sauber geturnten Elementen.



In den Kürwettkämpfen konnten in Immenhausen drei der insgesamt 6 Geräte ausgetragen werden: Hochreck, Pauschenpferd und Sprung. Die Geräte Ringe, Boden und Barren mussten aufgrund von Sicherheitsanforderungen im Leistungszentrum Sensenstein geturnt werden.

Joshua Bischof und Nils Wernik turnten im Wettkampf 7 (Jahrgang 00 und jünger) in der Kür modifiziert 3 einen 6-Kampf, wobei die besten 4 Geräte

gewertet wurden. Auch hier sahen die Zuschauer gut geturnte Übungen. Jano Posselt und Carl-Ferdinand Rüdiger turnten den Wettkampf 5 (Jahrgang 00 und jünger). Hier kommen alle 6 Geräte in die Wertung, was einen hohen Anspruch an die jungen Turner bedeutet. In der Altersstufe Jahrgang 98 und jünger gingen Fabian Krausgrill und Luca Posselt ebenfalls in der Kür an den Start. Zwar durch Schulveranstaltungen im Trainingsrückstand konnten beide gute Übungen demonstrieren. Alle 7 Turner qualifizierten sich für die am 20./21. April in Frankfurt stattfindenden Hessischen Finalwettkämpfe.

Ergebnisse Qualifikationswettkampf

WK 10

Platz 1 Erik Pfläging TSV Immenhausen (72,5 Punkte)

WK 7

Platz 1 Nils Wernik TSV Immenhausen (35,9 Punkte)

Platz 2 Joshua Bischof TSV Immenhausen (34,0 Punkte)

WK 5

Platz 1 Jano Posselt TSV Immenhausen (62,40 Punkte)

Platz 2 Carl-Ferdinand Rüdiger TSV Immenhausen (56,6 Punkte)

WK 4

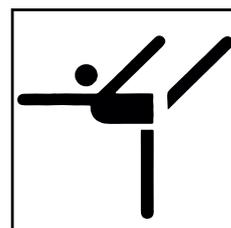
Platz 1 Fabian Krausgrill TSV Immenhausen (63,2 Punkte)

Platz 2 Luca Posselt TSV Immenhausen (56,8 Punkte)

Ein besonderer Dank gilt den Eltern der Turnkinder, die ganz hervorragend für Aufbau und Catering sorgten. Ebenso ein herzliches Dankeschön an die Kampfrichter Susan Wähler-Busch und Wolfgang Rüdiger, die neben einer kompetenten Wertung mit ihrer herzlichen Art jedes Kind freundlich durch den Wettkampf führten und jede Frage nach Wertungsmodalitäten erklärten.

Abteilung Turnen mit neuer Spitze

Ein Jahr lang war der Posten der Abteilungsleitung der Immenhäuser Turner nicht besetzt – nun hat sie wieder ein neues „Gesicht“. Svenja Bepperling, 27 Jahre, wohnhaft in Kassel, tritt in die Fußstapfen von Susan Waehner-Busch. Bepperling hat das Turnen in Schauenburg gelernt, wo sie bereits im



Jugendalter mit Traineraufgaben betraut wurde. Die logische Konsequenz waren diverse Trainerscheine (u. a. Fachübungsleiterin für Geräteturnen, Trainer B-Lizenz Kunstturnen und Kampfrichter C-Lizenz). In der TSV Immenhausen ist sie seit 2012 als Trainerin aktiv. „Ich finde hier in allen Bereichen ein tolles Trainerteam vor und das hat mich letztlich dazu bewogen, den Posten als Abteilungsleiterin zu bekleiden. Ich fühle mich in der TSV sehr wohl und freue mich auf die bevorstehenden Aufgaben“, so Bepperling. Verständlicherweise groß war auch die Freude im TSV-Vorstand. 1. Vorsitzender Tobias Güttler:“ Mit Svenja haben wir eine fachlich sehr kompetente Frau an der Spitze der Abteilung Turnen. Sie weiß wovon sie redet, und das kann für das Turnen in Immenhausen nur förderlich sein.“



Svenja Bepperling unterstützt Lisa Konrad bei ihrer Turnübung.



Sie ist das neue Gesicht der Immenhäuser Turnabteilung: Svenja Bepperling.

Mitglieder des Vorstandes der Turn- und Sportvereinigung 1889/06 Immenhausen e. V.

Ehrevorsitzender:	Adolf Deichmann, Nordweg 5, Tel. 7252
1. Vorsitzender:	Tobias Güttler, Obere Bahnhofstraße 20, Tel. 01520-9279996
Stv. Vorsitzender:	Christian Reiser, Grüner Weg 20, Tel. 9129600
Stv. Vorsitzender:	Martin Persch, Bergstraße 18, 34314 Espenau, Tel. 995198
Kassenwart:	Lars Obermann, Ziegelhütte 18, Tel. 5665
Stellvertreter:	Günter Hofmeyer, Hagenstraße 2, Tel. 925348
Schriftführerin:	Karin Hartung, Untere Bahnhofstraße 22, Tel. 4267
Stellvertreter:	Carmen Popovic, Albert-Schweitzer-Straße 19, Tel. 9295584
Vermögensverwalter:	Hermann Drube, Mittelstraße 29, Tel. 99820
Pressewart:	Dennis Krausgrill, Oberste Mühle 19, Tel. 6484
Stellvertreter:	Tobias Römer, Kannegießerweg 8b, Tel. 913331 o. 0170-3291462
Sportwart:	Rainer Schütz, An der Glashütte 2, Tel. 6532
Stellvertreter:	Kai Hofmeyer, Ziegelhütte 1a, Tel. 2455 oder 0171-3497128
Jugendwart:	Daniel Homberger, Gerhart-Hauptmann-Straße 13A, Tel. 920503
Stellvertreter:	Lara Schützeberg, Am Häsel 14, 34314 Espenau
Beisitzer/innen:	Helmut Bauer, 34314 Espenau, Weimarer Weg 25, Tel. 7421 Ursula Homburg, Ostenbeck 1, Tel. 7605 Martin Präscher, Albert-Schweitzer-Str. 6, Tel. 912115 Andreas Güttler, Dr. Lilli-Jahn-Str. 3a, Tel. 4541 Werner Krausgrill, Im kleinen Loh 17, Tel. 1021 Ulrich Müller, Lohweg 29, Tel. 5761
Kassenprüfer:	Helmut Depta, Grebenstein, Lessingstr. 2, Tel. 05674-922811 Werner Desel, Finkenweg 6, Tel. 1574 Herbert Schmidt, Grüner Weg 30, Tel. 4619
Abteilungsleiter/innen:	
Fußball:	Siegfried Exner, Am Leutenhäuser Berge 51, Tel. 3644
Handball:	Martin Becker, Am Häsel 6, 34314 Espenau, Tel. 0162-2484316
Judo:	Dennis Krausgrill, Oberste Mühle 19, Tel. 6484
Kegeln:	Horst Kahl, Neue Str. 12, Tel. 3916
Leichtathletik:	Robert Schwarz, Albert-Schweitzer-Straße 12, Tel. 996865
Ringen:	Mario Köhler, Grüner Weg 16, 34379 Calden, 05674-1745
Schwimmen:	Peter Tillmann, Espenauer Straße 28, 34246 Vellmar, Tel: 0177-2422948
Spielmansszug:	Kai Hofmeyer, Ziegelhütte 1a, Tel. 2455 oder 0171-3497128
Tanzen:	Christoph Beutekamp, Danziger Str. 24, Tel. 925 084
Tischtennis:	Ulrich Dunkel, Mühlenanger 1, Tel. 4549
Turnen:	Svenja Bepperling, Am Hang 38, 34130 Kassel, Tel. 0176-25236303
(rechtlich selbständige) Anschlussorganisation:	
Fußballförderverein 1995 Immenhausen e. V.	
1. Vorsitzender:	Jörg Schützeberg, Ostenbeck 8, Tel. 4114 (Geschäft)
Stellverteter:	Siegfried Exner, Am Leutenhäuser Berge 51, Tel. 3644
Stellverteter:	Karl-Werner Fehling, Im kleinen Loh 11, Tel. 3378



Für unsere Kunden sind
wir immer am Ball.
Nähe und Kompetenz!



Stadtsparkasse
Grebenstein